

Stadt Chemnitz · Oberbürgermeisterin · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Markt 1
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Fraktion DIE LINKE
Herrn Stadtrat
Dietmar Berger

Datum 26.04.2019
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-297/2019
Ihr Schreiben vom 02.04.2019
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-297/2019 - Zusagen infolge des Stadtfestes 2018

Sehr geehrter Herr Berger,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen Folgendes mit:

Im Zusammenhang mit den Ereignissen nach dem Stadtfest 2018 waren führende Politiker des Bundes und des Freistaates in Chemnitz und haben ihre Betroffenheit über die rechten Ausschreitungen nach dem Tötungsverbrechen zum Ausdruck gebracht. Alle – besonders der Ministerpräsident und der Innenminister Sachsens haben der Stadt Unterstützung im Kampf gegen Rechts und für eine weltoffene Stadt zugesagt.

Ich bitte um Beantwortung folgender Fragen:

1) Welche Zusagen hat es gegeben und welche wurden bis heute umgesetzt?

Über den Förderverein „Die Freunde der Kunstsammlungen Chemnitz e. V.“ erhielten die Kunstsammlungen Chemnitz im Jahr 2018 Fördermittel der Sächsischen Staatskanzlei zur Unterstützung der Ausstellung "Mario Pfeifer. Again/ Noch einmal", die den Fokus auf Fragen zu Toleranz und Demokratie hatte (25.000 €).

Die Bundeszentrale für politische Bildung unterstützte die Kunstsammlungen Chemnitz im Jahr 2018 mit 31.000 € im Bereich der Vermittlungs- und Öffentlichkeitsarbeit Toleranz und Demokratie.

Im Jahr 2019 unterstützt die Bundeszentrale für politische Bildung Projekte der Kunstsammlungen Chemnitz im Bereich "Toleranz und Demokratie" mit insgesamt 65.000 €.

2) Der Innenminister hat der Stadt für die damals geplante Videoüberwachung in der Kerninnenstadt 100.000 € Zuschuss zugesagt. Hat die Stadt diesen Betrag erhalten?

Das Sächsische Staatsministerium hat einen Zuschuss in Höhe von 92.500 Euro an die Polizeidirektion Chemnitz zur Finanzierung des Polizeianteils an der Videoüberwachung gezahlt.

3) Bundesminister haben ebenfalls finanzielle Hilfen zugesagt.

a) Welche BM und für welches Programm und in welcher Höhe?

Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend hat im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie Leben“ sowohl 2018 als auch 2019 200.000 Euro zusätzliche Fördermittel für die Umsetzung von Maßnahmen zur Demokratieförderung bereitgestellt.

b) Welche Zusagen wurden dabei schon eingehalten?

Die Zusagen durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend wurden eingehalten.

c) Welche Zusagen sind noch in der Entscheidung?

Weitere Zusagen gab es nicht. Allerdings werden derzeit der Ausbau bzw. Neuansiedlungen von Behörden mit Standort in Chemnitz in Betracht gezogen.

d) Welche finanziellen Zusagen, die zusätzlich bereitgestellt werden sollten, haben die Haushaltsmittel für Programme aufgestockt und welche ersetzt?

Die Stadt Chemnitz stellt jährlich einen Fördermittelantrag im Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend um die kommunalen Mittel des „Lokalen Aktionsplans für Demokratie, Toleranz und für ein weltoffenes Chemnitz“ in Höhe von 80.000,00 € um 100.000 € zu ergänzen. Wie bereits ausgeführt stehen auch im Jahr 2019 weitere 200.000 € zur Verfügung, so dass gesamt für 380.000,00 € Projekte gefördert werden können.

Freundliche Grüße

Barbara Ludwig